

FDP DISKUTIERTE MIT DER IHK ÜBER DIE AKTUELLE LAGE DER WIRTSCHAFT IM KAMMERBEZIRK MAGDEBURG

am 24. Juli 2012

[FDP](#), [IHK](#), [Magdeburg](#), [Wirtschaft](#)

Auf Einladung des Landesfachvereins für Wirtschaft und Wissenschaft und der Liberalen Initiative Mitteldeutschland diskutierten am 24. Juli 2012 interessierte Bürger gemeinsam dem Vizepräsidenten der IHK Magdeburg Rolf Lay über die aktuelle Lage der Wirtschaft im Kammerbezirk Magdeburg.

Der Fachausschuss für Wirtschaft von Arnim konnte in Magdeburg zahlreiche Gäste, unter anderem stellvertretende Landesvorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt und der Bundestagsabgeordnete Jens Ackermann begrüßen. Der interessante Gesprächsabend begrüßen.

Im Anschluss an den Abend wurden die Teilnehmer in die Entwicklung der Unternehmen in der

Region, die insgesamt abfallend sind. Auch der Wirtschaftskreislauf hat seit Jahresbeginn eine abfallende Tendenz, dennoch ist die Lage der Region nicht einzuschätzen, als es ihre Erwartungen es prognostizierten. Dennoch ist es in naher Zukunft nicht zu größeren Einstellungswellen gekommen.

Dennoch werden in verschiedenen Bereichen Fachkräfte dringend benötigt. Laut einer aktuellen Umfrage der Mittel der Unternehmen an, vom Fachkräfteproblem betroffen. Dies ist zum einen als quantitatives Problem, weil einfach nicht genügend Fachkräfte am Markt verfügbar sind, zum anderen aber auch, weil die benötigten Qualifikationen vorhanden sind.

Sachsen-Anhalt hat ein generell strukturelles Problem, was es zu halten. Die Faktoren Lohn und Lebensqualität spielen eine wichtige Rolle, wobei die Lebensqualität stärker gewichtet werden muss. Um den Fachkräftemangel entgegen zu wirken, müssen bisher ungenutzte Möglichkeiten stärker genutzt werden. Zudem wird es notwendig sein, die Zuwanderung zu stärken.

Die beiden Organisatoren Allard von Arnim und ... haben sich über einen gelungenen Abend und versprochen, in der Zukunft mit weiteren interessanten Gesprächspartnern zusammenzuarbeiten.